



UNIVERSITÄT
PADERBORN

Immateriell

MASTER

KULTURERBE



INHALTE DES STUDIUMS:

Der nicht-konsekutive, akkreditierte Masterstudiengang stellt ausgehend vom Kernfach Kunstgeschichte eine wissenschaftliche Qualifikation im Bereich des Kulturerbes dar. Das Lehrangebot umfasst Module aus den Bereichen Materielles und Immaterielles Kulturerbe, Erinnerungskultur, Museums- und Ausstellungswesen, Kulturrecht und Kulturmanagement, Internationale Organisationen, Interkulturalität. Zusätzlich absolvieren die Studierenden ein Auslandssemester an einer Universität mit vergleichbarem Kursangebot sowie eine kurze Projektphase.

Der Masterstudiengang hat die vielfältigen Aspekte des kulturellen Erbes zum Gegenstand, entwickelt praktische Handlungsstrategien beim Schutz von Kulturdenkmälern und damit auch zukunftsweisende Ansätze hinsichtlich der Denkmalpflege und zeigt Grundsätze, Techniken und Medien zur vergleichenden Auseinandersetzung mit dem vielfältigen internationalen Kulturerbe auf. Neben diesen insbesondere das Materielle Kulturerbe betreffenden Bereichen ist gleichberechtigt das Immaterielle Kulturerbe und dessen Erforschung, Dokumentation und Vermittlung Inhalt des Studiums.

Trotz des praxisorientierten Bestandteils des Curriculums handelt es sich um einen forschungsorientierten Studiengang, der den Studierenden ggf. den Zugang zur Promotion ermöglichen soll. Mit dem erfolgreichen Abschluss des Masterstudiengangs Kulturerbe wird der akademische Grad Master of Arts (M.A.) erworben.

Angestrebt ist die Ausbildung von Spezialist_innen, die historisch informiert und mit internationalen Prozessen der Erforschung, Aufarbeitung, Vermittlung und Verwaltung des Kulturerbes vertraut sind.

INTERESSENCHECK:

Sie wollen auch während des Studiums schon Einblicke in die Arbeit von Forschungsinstitutionen und kulturellen Einrichtungen gewinnen?

Sie interessieren sich für die materiellen, immateriellen und digitalen Manifestationen von Kultur und möchten über die klassischen Fachgrenzen hinausgehen?

Open-minded? Neugierig? Engagiert? Weltoffen? Perfect match! Dann sind Sie hier richtig!

AUFBAU DES STUDIUMS:

Der viersemestrige Masterstudiengang Kulturerbe besteht aus einer Aufbauphase im ersten Studienjahr (1. und 2. Semester) und einer Schwerpunktphase im zweiten Studienjahr (3. und 4. Semester). In der Aufbauphase werden zunächst Veranstaltungen aus den Basismodulen 1, 2 und 3 studiert. In diesen Basismodulen **Überblicke, Anschauung, Vermittlung und Dokumentation** und **Kulturrecht und Kulturmanagement** steht die Auseinandersetzung mit grundlegenden Begriffen und theoretischen Konzepten des kulturellen Erbes im Vordergrund. Hieran schließen sich Veranstaltungen der Vertiefungsmodule **Materielles Kulturerbe, Immaterielles Kulturerbe, Ausstellungswesen, Erinnerungskulturen, Kulturschutz und -management/ Internationale Organisationen** und **Interkulturalität** an. Wissenschaftliche Veranstaltungen aus dem gesamten Lehrangebot der Universität (Studium Generale) treten hinzu. Die Schwerpunktphase im zweiten Studienjahr beginnt mit einem für alle Studierenden obligatorischen Auslandssemester. Aus den bestehenden Kooperationen zu ausländischen Partnerhochschulen zu Frankreich, Polen und Taiwan kann

in Abstimmung mit der Studiengangsleitung gemäß der angestrebten persönlichen Profilbildung und Spezialisierung individuell gewählt werden. Die Schwerpunktphase wird im vierten Semester abgeschlossen durch die Projektphase, in der die Studierenden eine begrenzte Zeit an einer außeruniversitären Institution verbringen. Zur Auswahl stehen hier verschiedene Institutionen, Museen, Archive und Denkmalämter, zu denen der Masterstudiengang Kulturerbe Kooperationen unterhält. Die im Zuge der Projektphase getätigten Recherchen und erarbeiteten Inhalte fließen in die am Ende des Studiums abzugebende Masterarbeit ein.

Semester	1	Überblicke	Kulturrecht/ Kulturmanagement	Vertiefungs- module	Studium Generale
	2	Anschauung, Vermittlung, Dokumentation	Kulturrecht/ Kulturmanagement	Vertiefungs- module	Studium Generale
	3	Vertiefung Kulturvergleich und Wissenschaftskulturen		Internationale Kompetenzen und Exkursion	Studium Generale
	Auslandssemester				
4	Projektphase		Studienabschluss- leistungen		

Exemplarischer Studienverlauf

AUF EINEN BLICK:

- **Abschluss: Master of Arts**
- **Regelstudienzeit: 4 Semester**
- **ECTS: 120**
- **Studienstart: Wintersemester**
- **Lehrsprache: Deutsch**
- **Zugangsvoraussetzungen: Alle Details unter go.upb.de/MAKulturerbe**

BERUFSPERSPEKTIVEN:

Der Masterstudiengang Kulturerbe an der Universität Paderborn qualifiziert Absolventinnen und Absolventen für internationale Karrieren in der Wissenschaft, im Museums- und Ausstellungswesen, in Archiven, in der Denkmalpflege, an Kulturinstituten, bei internationalen Organisationen, an Welterbestätten und für neue Positionen in Kultureinrichtungen und für Verwaltungspositionen im Bereich des kulturellen Erbes.

Zur Profilbildung können Studierende schon während des Studiums je nach eigener Interessenlage individuelle Schwerpunkte setzen. So ermöglicht die Wahl der Partnerhochschule im Rahmen des Auslandssemesters bereits eine erste thematische Spezialisierung.

Ebenso kann durch die Wahl der Institution, an der die Projektphase durchgeführt wird, eine Profilbildung erfolgen. Auf diese Weise können früh persönliche Neigungen und Talente zum Erwerb wissenschaftlicher und berufsfeldbezogener Qualifikationen genutzt werden.

Alternativ zum Berufseinstieg bietet Ihnen der erfolgreiche Abschluss des Masterstudiengangs Kulturerbe auch die Möglichkeit der wissenschaftlichen Weiterqualifikation durch eine Promotion und bereitet Sie so auf eine forschende Tätigkeit an universitären und außeruniversitären Einrichtungen vor. Details unter go.upb.de/KWPromotion

STUDIENGANGSSPEZIFISCHE

ANGEBOTE:

Zur persönlichen Profilbildung schon während des Studiums bietet der Masterstudiengang Kulturerbe:

- **Ein enges Betreuungsverhältnis**
- **In- und Auslandsexkursionen**
- **Ein Auslandssemester an einer Partnerhochschule**
- **Eine außeruniversitäre Projektphase**
- **Internationale Gastvorträge**
- **Tagungen und Workshops**
- **Expert_innengespräche mit Spezialist_innen vor Ort**
- **Forschungskolloquien**
- **Blockseminare mit renommierten externen Lehrbeauftragten**
- **Weltweite Kooperationen**

Kooperationspartner

Universitäten:

Bucerius Law School, Hamburg; Istanbul University; Universität Mannheim; Université du Maine, Le Mans; Université Paris I Panthéon-Sorbonne; Université Rennes 2; National Taiwan Normal University, Taipeh; University of Wrocław

Institutionen:

Deutsche UNESCO-Kommission e. V., Bonn; Deutsches Hygiene-Museum, Dresden; Galicia Jewish Museum, Krakau; Heinz Nixdorf MuseumsForum, Paderborn; Herzog Anton Ulrich-Museum, Braunschweig; Landesamt für Denkmalpflege Baden-Württemberg, Unterwasser- und Feuchtbodenarchäologie Hemmenhofen; Landesarchiv NRW, Abteilung Ostwestfalen-Lippe; Lippisches Landesmuseum, Detmold; LWL-Archäologie für Westfalen, Münster; LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen, Münster; LWL-Freilichtmuseum Detmold, Westfälisches Landesmuseum für Volkskunde; Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung in Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf; Museum in der Kaiserpfalz, Paderborn; Museum für Sepulkralkultur, Kassel; National Museum, Warschau; Südwestdeutsches Archiv für Architektur und Ingenieurbau (saai), Karlsruhe; Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg; Stiftung Kloster Dalheim, LWL-Landesmuseum für Klosterkultur





NOCH FRAGEN?

WIR BERATEN SIE GERNE!

**Ansprechpartner_innen und weitere Infos
finden Sie im Netz unter:
go.upb.de/MAKulturerbe**



**oder direkt:
Prof. Dr. Eva-Maria Seng
Telefon: 05251-60-5488
E-Mail: em-seng@mail.upb.de**

**Sekretariat (W1.110)
Telefon: 05251-60-5464
E-Mail: sekrke@mail.upb.de**



**Universität Paderborn
Fakultät für Kulturwissenschaften
Historisches Institut
Materielles und Immaterielles Kulturerbe
Gebäude W
Mersinweg 3
33100 Paderborn
www.kulturerbe-forschung.de**

Bilder: Materielles und Immaterielles Kulturerbe #1